

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1913. Nr. 587.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 206.

Bezugspreis für Halle und Bezirke 2,40 Mk., durch die Post bezogen 3 Mk. für das Vierteljahr. Die Halle'sche Zeitung erscheint ununterbrochen wöchentlich. — Druck- und Verlagsanstalt: Halle'sche Zeitung (Halle, Westendstraße 21). — Druck- und Verlagsanstalt: Halle'sche Zeitung (Halle, Westendstraße 21). — Druck- und Verlagsanstalt: Halle'sche Zeitung (Halle, Westendstraße 21).

Erste Ausgabe

Abgabegebühren für die halbespaltige Rollenzeitung oder deren Raum für Halle und den Bezirke 30 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. — Resten am Schluss des halbespaltigen Zeits für die Zeit 200 Pfennig. Abgabegebühren bei der Expedition in Halle (Sachse) sind bei allen bekannten Anzeigenvermittlern.

Geschäftsstelle in Halle (Sachse): Westendstraße Nr. 21/22. Telefon 5108 u. 5109; Reichsanstalten-Telefon 5110. Expedient: Dr. Strunzmann-Beilager, Halle (Sachse).

Dienstag, 16. Dezember 1913.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 21. Telefon 3011. Druck und Verlag von Otto Glöckel, Halle (Sachse).

Alle unsere Freunde und Leser

laden wir zur
Erneuerung des Abonnements

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen,
für Anhalt und Thüringen

erzeugt ein.

Ungeachtet der ersten Gefahren der Gegenwart ergeht an alle herzlich und königlichen fühlenden Deutschen im Lande der Ruf, zusammenzutreten in einer starken Phalanx, in einem Eiferworte der Treue. Ihr härtestes Kampfmittel ist die Presse. Aber auch zur Stärkung der eigenen Kraft ist die

tägliche Lektüre einer konservativen Zeitung in Haus und Familie unentbehrlich.

Die Halle'sche Zeitung erfüllt alle die Bedingungen, die an eine moderne große konservative Zeitung gestellt werden.

Unsere Leser erhalten

kostenlos regelmäßig folgende Beilagen:

1. Halle'scher Courier (täglich).
2. Illustrierte Sonntagsbeilage.
3. Modenbeilage (alle 14 Tage).
4. Für die junge Welt (alle Monate).
5. Landwirtschaftliche Mitteilungen (Freitagbeilage).

Der Bezugspreis der Halle'schen Zeitung beträgt bei dreimaliger täglicher Anfertigung für Halle a. S. und die Dörfer Mk. 2,50, bei allen Postanstalten Mk. 3,00 vierteljährlich. Probenummern werden überallhin bereitwillig und kostenlos durch den unterzeichneten Verlag abgegeben.

Die Halle'sche Zeitung richtet daher an alle diejenigen, die mit ihr an dem alten Wahlspruch festhalten: „Mit Gott für König und Vaterland, für Kaiser und für Reich“ die Bitte, nicht nur selbst die Beförderung der „Halle'schen Zeitung“ rechtzeitig zu erneuern, sondern auch die Gesinnungsgenossen und Freunde in Stadt und Land zu ermahnen, für die „Halle'sche Zeitung“ überall einzutreten, sei es in Bekanntheitstreuen oder in Versammlungen, oder sei es bei sich sonst bietenden Gelegenheiten.

Halle a. S., im Dezember 1913.

Redaktion und Verlag der Halle'schen Zeitung,
Landeszeitung für die Provinz Sachsen,
für Anhalt und Thüringen.

Ein Rückblick.

Nach einer fast zehntägigen Sitzung ist der Reichstag am Freitag in die Weihnachtsferien gegangen. Er hat in seinem ersten Tagungsabschnitt nur 15 Sitzungen abgehalten, aber diese waren zum Teil ebenso wichtig, wie tüchtig, ja, verschiedene Sitzungen konnten sich den bedeutendsten Verhandlungen an die Seite stellen, die der Reichstag überhaupt gesehen hat. Daß der erste Tagungsabschnitt des Reichsparlaments ein erfreuliches Bild hinterlassen habe, kann man nicht behaupten. Beherrschend wurde er vollständig durch die bayerische Angelegenheit, die aus Kleinigkeiten Anfängen sich zu einer Staatsaktion auszuwickeln, die, wenn es nach den Intentionen gewisser Leute gegangen wäre, das ganze Gefüge des Reiches in Frage gestellt hätte. Erst wurde die Angelegenheit zum Gegenstand verschiedener „kurzer Anfragen“ gemacht, dann kam die große Interpellationsdebatte vom 3. und 4. Dezember, die zu dem „sogenannten Mißtrauensvotum“ für den Reichskanzler führte, und schließlich stand auch fast die ganze erste Staatsberatung, die fünf Sitzungen in Anspruch nahm, unter diesem Zeichen.

Grundsätzlich konnten wir selbstverständlich der Haltung der Regierung zu der bayerischen Angelegenheit und ihrer parlamentarischen Behandlung nur zustimmen, denn sie hatte nicht nur das Recht und die Verfassung auf ihrer

Seite, sondern verteidigte auch ihre Autorität und das Ansehen unseres Heeres. Bedauerlich ist es, daß verschiedene bürgerliche Parteien sich haben bereitfinden lassen, zunächst den Anturum des radikalen Liberalismus und der Sozialdemokratie auf das Meer und dann teilweise auch den Anturum auf die Reichsverfassung zugunsten des parlamentarischen Systems mitzumachen. Vor einem wirklichen Konflikt mit der Reichsregierung haben diese bürgerlichen Parteien ja Halt gemacht, aber ihr Vorgehen enthielt doch bedenkliche Anzeichen dafür, daß die Anschauungen über die Grenzen der Kompetenzen zwischen Regierung und Volkvertretung bei mehr als einer bürgerlichen Partei in Verwirrung zu geraten drohen. Die Regierung hat den Anturum auf die Verfassung und letzten Endes auf die Rechte des Kaisers mit dem gebührenden Nachdruck zurückgewiesen, aber es will uns fast scheinen, als ob sie sich schon zu sehr in eine Diskussion über diese unantastbaren Dinge eingelassen habe, und daß die Frage nicht ganz unberührt geblieben, ob sie trotz aller entzündlichen Worte für die Zukunft Festigkeit genug besitze, weiteren und stärkeren Angriffen, an denen es sich nicht fehlen wird, standhalten. Man könnte keine Zweifel daran hegen, daß diese Festigkeit vorhanden sei, wenn man das Verhalten der Regierung gegenüber der Parlamentsmehrheit in anderen Fragen beobachtet. Von einer führenden Stellung der Regierung ist da nichts zu merken. Wir brauchen, um diese Behauptung zu rechtfertigen, nur auf die Haltung der Regierung in der Frage des Schutzes der Arbeitswilligen hinzuweisen, wo sie vor dem von der äußersten Linken und einem Teil der bürgerlichen Parteien aus parteipolitischen Rücksichten aufgestellten Popanz der Koalitionsfreiheit zurückweicht, obwohl sie bei einem energischen Vorgehen gegen den sozialdemokratischen Terrorismus das gesamte erwerbstätige Bürgertum hinter sich haben würde. Auch in wirtschaftspolitischer Beziehung läßt die gegenwärtige Reichsregierung die wünschenswerte Festigkeit vermissen. Zwar hat sie die Forderung nach einer Verlängerung der Ausnahmestimmungen für die Einfuhr ausländischen Fleisches abgewiesen und in der amerikanischen Ausstellungsfrage ihren Standpunkt festgehalten, aber ihre Verhandlung der Frage des Handelsprotektors mit England zeugte keineswegs von einer mutvollen Wahrung unserer handelspolitischen Interessen. Ueber der bayerischen Angelegenheit kamen übrigens auch bei der Staatsberatung, bei welcher, nebenbei bemerkt, noch weniger als sonst über den Etat selbst gesprochen worden ist, die anderen Fragen der inneren und der auswärtigen Politik einigermaßen zu kurz. Mit dem, was der Reichskanzler über die auswärtige Politik vorgebracht hat, konnte man sich vom nationalen Standpunkte aus wohl darüber einverstanden erklären. Die braunschweigische Angelegenheit, die eine Zeitlang für ein hervorragendes Thema für die Reichstagsverhandlungen gehalten wurde, war mit den Ausführungen des Kanzlers darüber so gut wie erledigt.

Neben der ersten Staatsberatung hat der Reichstag in dem jetzt beendeten Tagungsabschnitt sich noch mit einer ganzen Reihe mehr oder minder wichtiger Gesetzentwürfe beschäftigt, aber nur zwei von ihnen, das schon erwähnte Handelsprotektors mit England und die Vorlage betreffend die Beschäftigung von Hilfsströmern beim Reichsgericht, wurden definitiv verabschiedet. Die übrigen wurden nur bis zur Kommissionsberatung gefördert, so die Gebührenordnung für Reigen und Sachverständige, das neue Spionagegesetz, die Vorlage betreffend die Errichtung eines obersten Kolonialgerichtshofes, der Gesetzentwurf betreffend die Einschränkung des Gaupferhandels und der Wandlerlager, und die Vorlage über die Wiederhernahme eines Disziplinarverfahrens. Bei einer sozialdemokratischen Interpellation über die Arbeitslosenversicherung wurde die Regierung ihren bisherigen ablehnenden Standpunkt gegenüber einer staatlichen Versicherung auf diesem Gebiete. Wie wir diesen Standpunkt teilen, können wir auch die Haltung der Regierung zu der Interpellation wegen der Nichtzahlung des „Genossen“ Weßner zu der Rüstungskommission nur aufgeben. Erfreulich war, daß der Reichstag endlich zu einer Entscheidung über verschiedene, schon allzu lange hinausgeschobene Wahlprüfungen

gelangt ist, von denen drei zur Ungültigkeitserklärung beim zu einer vorherigen Niederlegung des Mandats führten. Auch verschiedene Petitionen hat der Reichstag bereits erledigt, die namentlich den Mittelstand interessierten. Daß dabei die Mittelstandseindlichkeit der Sozialdemokratie wieder einmal festgestellt wurde, kann man nur willkommen heißen.

Am 13. Januar tritt der Reichstag wieder zusammen. Er wird dann zunächst als Hauptaufgabe die zweite Beratung des Etats zu erledigen haben. Wir können nur hoffen und wünschen, daß dabei die Dinge, die jetzt einen so allzu breiten Raum eingenommen haben, turndicht ausgeschloffen werden. Es liegt im Interesse des Parlaments selbst, daß es sich nicht von einem Radikalismus mißbrauchen läßt, dessen destruktive Tendenzen in Bezug auf Verfassung, Staat und Reich unabweifelhaft sind.

Deutsches Reich.

Der Kronprinz zum Großen Generalstab kommandiert.

Seine Kaiserliche und Königl. Hoheit der Kronprinz ist, wie die „Krauz“ erfährt, von der Stellung als Kommandeur des 1. Leib-Gülarregiments Nr. 1 in Danzig-Langfuhr entbunden und in den Generalstab der Armee versetzt worden.

Kronprinz Wilhelm, der jetzt im 32. Lebensjahre steht, begann seine militärische Laufbahn im 1. Garde-Regiment zu Fuß, bei dem er 1903 Hauptmann wurde und am 15. Juni 1906 den Befehl über die Leibkompanie übernahm. Am 27. September 1906 trat er als Bittmeister beim Regiment der Garde zu Fuß ein und erhielt dort im folgenden Jahre am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers das Kommando über eine Eskadron, schon am 22. Oktober 1906, am Geburtstage Ihrer Majestät der Kaiserin, hatte ihn sein kaiserlicher Vater zu la suite des Kaiserregiments Königin (König) Nr. 2 gestellt. Nachdem der Kronprinz am 18. September 1907 als Major wieder in das 1. Garde-Regiment z. F. zurückversetzt worden war, wurde er durch Allerhöchste Kabinettsorder vom 25. März 1909 zur Dienstleistung beim 1. Garde-Regiment zu Fuß kommandiert und übernahm hierauf am 17. September 1909 den Befehl über das 1. Bataillon des 1. Garde-Regiments z. F. Das Kommando über das 1. Bataillon-Regiment Nr. 1 erhielt er durch Allerhöchste Kabinettsorder vom 15. September 1911, wo er in diesem Jahre, am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers, zum Oberst befördert wurde.

Der Kronprinz steht noch zu la suite des Grenadier-Regiments Kronprinz (1. Bataillon) Nr. 1, des 2. Garde-Regiments, des Infanterie-Regiments Kaiser Wilhelm König von Preußen (2. Bataillon) Nr. 130 und des 1. Seebataillons.

Das Kronprinzenpaar wird nach seiner bereits in der zweiten Hälfte des Dezember erfolgenden Heberlieferung von Langfuhr nach Berlin im Kronprinzen-Palais Wohnung nehmen.

Als Nachfolger des Kronprinzen wird, wie der „Krauz“ meldet, Major v. Eide und Polwitz, bisher Kommandeur des Dragoner-Regiments Prinz Alfred von Preußen (Ritt.) Nr. 1, das 1. Leib-Gülar-Regiment übernehmen.

Eine angebliche Entschuldigungs des jetzigen Kriegsministers.

In der Nummer 284 des „Krauz“ vom 8. Dezember 1913 wird behauptet, daß der jetzige Kriegsminister, damalige Chef des Generalstabes des 1. Armee-Korps, Oberst von Falkenhayn, ohne Urlaub nach Ramen gereist, dort erkannt, daraufhin angetroffen worden sei und „Entschuldigungs“ für sein unerlaubtes Erscheinen auf französischem Boden gegeben habe. In der Nachricht ist nur wahr, daß der damalige Oberst von Falkenhayn sich bei einer Anwesenheit in Ramen befunden hat und von einem französischen Oberst eingeladen wurde, auf der offiziellen Tribüne Platz zu nehmen. Alles andere trifft nicht zu. Oberst von Falkenhayn war mit Urlaub in Ramen, hat sich nach der Vorrichtung sofort nach seiner Ankunft dort beim Gouvernement gemeldet und hatte daher nicht den geringsten Grund, seine Anwesenheit auf französischem Boden zu erklären. Das alles ist übrigens jederzeit ausdrücklich und ausdrücklich durch das „W. L. B.“ festgestellt worden.

Habern.

Der Kriegereverein in Kronstagen hat an den preussischen Landeskriegereverband folgende Entschuldigungs gerichtet:

„Die maßlose Hebertreibung der Vorgänge in Bayern durch einen großen Teil der Presse und im Reichslande beanlagt den Kriegereverein, an seine Kammeraden im Reich das erste Ersuchen zu richten, entsetzten Stellung zu nehmen gegen die bereits verhängende Zensur. Wesenbers sind die Volkserzieher darüber aufzuklären, daß sie sich in der Volkstimmung gründlich geäußert haben. Die bürgerlichen Parteien haben sich in der Vergangenheit an Dienenen herausragende Dienste gemacht, ihr Betreten, um die Wunde der bürgerlichen Volkserzieher zu heilen, hat sie weit über das Ziel hinaus gelassen. Wir vertrauen unentwegt weiter an sie.“

Erregung gegen Weizen, insbesondere ihrem...
In Corbach, dem Hauptort des Fürstentums...
Die vom Nationalen Verein für Baden-Pfalz...

Dem Kriegsminister wurde die Resolution telegraphisch...
Breslauer Stadtparlament an die Öffentlichkeit...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister wie folgt:...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Kunst und Wissenschaft.

Stadtheater.

„Die Reife um die Erde“.

Ausstattungsstück mit Gesang und Tanz...
Vor einem bis auf den letzten Platz gefüllten...

Als Gegenpart waren vor herrlichem...
Die Damen schiedem vorwärtsmäßig bei...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Die Reife um die Erde.

Stadtheater.

„Die Reife um die Erde“.

Ausstattungsstück mit Gesang und Tanz...
Vor einem bis auf den letzten Platz gefüllten...

Als Gegenpart waren vor herrlichem...
Die Damen schiedem vorwärtsmäßig bei...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Kunst und Wissenschaft.

Stadtheater.

„Die Reife um die Erde“.

Ausstattungsstück mit Gesang und Tanz...
Vor einem bis auf den letzten Platz gefüllten...

Als Gegenpart waren vor herrlichem...
Die Damen schiedem vorwärtsmäßig bei...

Die Worte ergänzte der Oberbürgermeister...
Wenn ich so noch gar nicht, was ich sagen will...

Wenn solche Worte von dem Leiter einer...
Für das Deutschtum in Nordböhmen...

Regierung in der Frage der deutschen Militärmission unter-

nommenen Schritt. Der „Lamp“ schreibt: „Auchland muß als der am meisten interessierte Teil in dieser Angelegenheit die führende Rolle spielen.“

„Journal des Débats“ führt aus: „Wenn die Türkei die Zustimmung über die Freisetzung der Meerenge von Offizieren einer fremden Macht erteilt, dann ist es nicht zweifelhaft, daß England, Frankreich und England Bedenken über die Wahrung ihrer Interessen fassen werden.“

Mit diesen Einschüchterungsversuchen wird die Barriere des Westens in Gefahr gebracht.

Die aus General Viman von Sanders und acht Offizieren bestehende deutsche Militärmission ist am Sonntag vormittag mit dem Konventionalarbeiter in Konstantinopel eingetroffen und von türkischer Seite offiziell begrüßt worden.

Am 2 Uhr nachmittags erfolgte die Vorstellung des Generals beim Großvezir auf der Warte.

Der Schritt der Vorkämpfer der Warte der Tripleentente wird lediglich informativ Charakter beibehalten.

Obligatorischer Turnunterricht an den Fortbildungsschulen für das männliche und weibliche Geschlecht.

Der Jungdeutschlandbund hat in Verfolg seiner Bundesleitungs-Sitzung vom 22. Oktober 1913 im Verein mit dem Zentralausschuß für Volks- und Jugendspiele ein Gesuch betreffend Einführung des obligatorischen Turnunterrichts an den Pflichtfortbildungsschulen, an alle Staatsministerien der deutschen Bundesstaaten gerichtet und den Herrn Reichsminister ge-

beten, den zuständigen einzelnen Regierungen die Einführung des obligatorischen Turnens in den Fortbildungsschulen und zwar gleichmäßig für das männliche und weibliche Geschlecht, warm empfehlen zu wollen.

Als das einzige durchgreifende Mittel, um die heranwachsende volkschulische Jugend heranzuführen, stellt sich die allgemeine Pflichtfortbildungsschule dar.

Der Zentralausschuß für Volks- und Jugendspiele hat bereits am 5. Dezember 1908 zusammen mit der Deutschen Turnerschaft und dem Deutschen Turnlehrer-Verein diese Forderung ausgesprochen.

Auch die Forderung der Einführung einer regelmäßigen arztlichen Untersuchung der Fortbildungsschüler aus hygienischen und pädagogischen Überwachungs- und volkschulischen Gründen, ist gestellt.

Wunderbar weicher Seife, selbst in kaltem Wasser. Ausgiebig im Gebrauch. Diskret parfümiert.



Zum Schluß wird an die betr. Staatsministerien des Reiches geschrieben, in der Erwartung der Fortbildungsschulen Turnspiel und Wandern gleichmäßig zur Seite stehen würde, mit ein bis zwei Stunden wöchentlich während des ganzen Jahresbetriebes einzuführen, zur Erleichterung der Einführung die somit vom Staate den Gemeinden zur Verfügung gestellten Zuschüsse für Fortbildungsschulzwecke auch für diesen Unterrichtsgegenstand genehmigt zu genehmigen.

Deutschland und Amerika.

Das „Berliner Tageblatt“ bringt die Meldung, das Kaiserliche Amt habe augenblicklich in der Absicht, den nächsten Einmarsch abzuschließen, den die stark ablehnende Haltung der deutschen Regierung in der Frage der Weltausstellung in San Francisco ohne Zweifel, in den Vereinigten Staaten hervorgerufen werde, am Freitag nachmittag unmittelbar nach den Verhandlungen im Reichstage über die Beteiligung Deutschlands an dieser Weltausstellung dem amerikanischen Botschafter in Berlin, formell mitgeteilt, es bleibe selbstverständlich dabei, daß Deutschland der Einladung der amerikanischen Regierung zur Beteiligung bei der internationalen Flottendemonstration zur Eröffnung des Panamakanals im Frühjahr 1915 Folge leisten werde.

Zur Lage in Mexiko.

Admiral Fletcher meldet, daß er im Namen der Menschlichkeit gegen die Einrichtung von Kriegsgefangenen seitens der Mexikaner und der Bundesgruppen bei Tampico protestiert habe.

Am 1 Uhr morgens telegraphierte Admiral Fletcher, daß die Frauen und Kinder der Ausländer sämtlich Tampico verlassen haben.

Nach amtlicher Meldung aus Mexiko ist bei der Besetzung von Chihuahua durch Aufständische und von Torreón durch Bundesstruppen Kämpfe ausgebrochen.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Nach amtlicher Meldung aus Mexiko ist bei der Besetzung von Chihuahua durch Aufständische und von Torreón durch Bundesstruppen Kämpfe ausgebrochen.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

eingestellt haben. Die Regierungsgruppen hätten weitere Beschlüsse erlassen. Vier mexikanische Kanonenboote befinden sich auf dem Fluße.

Ausland.

Gegen das Gend in Albanien. Einmalig nach aus London in der Nacht, heißt es, daß die georgianische Regierung sich an die Großmächte gewandt hat um wegen einer internationalen Anleihe in Höhe von 60 000 000 Pfund Sterling zu unterhandeln.

In Ergänzung des bulgarischen Demarchis, meldet der Reichstag über eine Militärkonvention zwischen Serbien und Rumänien entgegenstellt, ist die Petersburger Telegraphen-Agentur zu der Erklärung ermächtigt, daß die Information des „Welt Outlook“ über eine Beteiligung Rumäniens an Besprechungen der beiden Mächte vollständig erfunden ist.

Das bulgarische Parlament hat der Forderung einer halben Milliarde zur Ausgestaltung der Eisenbahnen zugestimmt.

Die Frage der Freilassung der bulgarischen Gefangenen wird eine friedliche Lösung finden, so daß der Wiederaufnahme der griechisch-bulgarischen Beziehungen nichts im Wege steht.

Die „Agence Bulgare“ erklärt: Die Meldung, der bulgarische Außenminister habe im Laufe der Wahlkampagne erklärt, daß der Wehrhaft zum Angriff auf aus dem Ausland erfolgte Maßnahmen zurückzuführen sei, ist in allen Teilen erfunden.

Kreta. Sonntag vormittag hat der König von Griechenland unter dem Jubel der Bevölkerung in eigener Person die griechische Fahne auf dem Fort Kifira bei Rania gehißt.

Gegen den Krieg in Marokko. In Madrid hat Sonntag vormittag eine von Republikanern und Sozialisten veranstaltete große Kundgebung gegen den Krieg in Marokko statt. Sie verlief ohne Zwischenfälle.

Najuli gefangen genommen. Wie aus Tanger gemeldet wird, ist daselbst das Gerücht verbreitet, daß Najuli von dem Stamme der Beni Anos gefangen genommen worden sei.

Die Union und Frankreich. Der Barriere „Matin“ will wissen, daß der amerikanische Botschafter in Paris, Myron Herrick, vor einiger Zeit in privater Form an den Präsidenten Woodrow Wilson die Anfrage gerichtet habe, ob dieser geneigt sei, dem Präsidenten Wilson in Washington einen Besuch abzustatten.

Zum Befinden des Präsidenten Wilson. Am die beunruhigenden Gerüchte über eine Erkrankung des Präsidenten Wilson zu zerstreuen, wird amtlich in Washington erklärt, daß die Gerüchte unbegründet seien.

Gegen die Einwanderung von Asiaten in die Union. Aus Washington wird gemeldet: Die Mitglieder des Repräsentantenhauses von der Pacificküste stellen den Antrag, in dem Entwurf eine Bestimmung aufzunehmen, nach welcher Asiaten allgemein von der Einwanderung ausgeschlossen werden.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Telegramm aus El Paso meldet, eine in Cuernavaca abgehaltene Konferenz der Führer der Aufständischen beschäftigte sich mit dem bekannt gewordenen Ausbruch der Insurgententruppen und mit dem Protest der Vereinigten Staaten.

Ein Schönheits-Bad

von verjüngender Wirkung ist es, wenn man mit „Lecina-Seife“ badet. Das in dieser hochedlen, köstlich milden Toilette-Seife enthaltene nervenstärkende „Lecithin“ regt durch Kräftigung der Hautnerven alle Haut- und Blut-Gefäße und infolgedessen auch den Gesamtorganismus zu natürlich gesteigerter Lebenstätigkeit und Schönheitsbildung an.

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich. — Preis 50 Pfg.; 3 Stück M 1.40. Alleiner Fabrikant: Ferd. Mülhens, Köln a. Rh. (Gegr. 1792).

Lecina-seife

Seefische wieder billiger!

„Nordsee“ 

Gr. Ulrichstraße 58 Tel. 3783 u. 1275

Rabelian a. Kopf	3 Pf. 25. -	Karbonaden	3 Pf. 25. -
Echellfisch a. Kopf	3 Pf. 25. -	Goldbarich	3 Pf. 25. -
do. groß u. fett	3 Pf. 42. -	Sträichollen	3 Pf. 25. -

Bemerke zum Bes: 0007

Fischkonserven

in den für erstster Auswahls
in vorzüglicher Qualität zu bekannt billigen Preisen,
haltbar bis zum nächsten Jahreszeit.

Von höchster Qualität
sind unsere

pa. arten gerühmt. **Elb-Aale,**
von jetzt ab tägl. Gebungen.
Sie erhalten also stets ganz frische Ware.

Ostseesprotten 63 und 88

Kieler Sprotten 95

Prämierter Verkauf nach auswärts.

Gnädige Frau!

Wenn Sie während der Gesellschafts-Saison Ihren Gästen eine besondere Annehmlichkeit bereiten wollen, so lassen Sie nach dem Diner und besonders abends coffeinfreien Kaffee Hag servieren. Er ist nicht allein von ganz vorzüglicher, jeden Feinschmecker begeisternder Qualität, sondern bewahrt auch Ihre Gäste vor der mit Recht gefürchteten, durch Coffeingenuß verursachten Schlaflosigkeit.

Kaffee Hag kann infolge dieser Eigenschaften ohne jedes Bedenken in den bei Mokka üblichen starken und stärksten Aufgüssen genossen werden.

Wie er durch die Coffeinentziehung in keiner Weise an Aroma verliert, so besitzt er auch ungeschmälert diejenigen verdauungsfördernden Eigenschaften, welche eine Tasse starken Kaffees nach der Tafel zum begehrtsten Genußmittel machen.

Kaffee Hag ist in allen besseren Geschäften stets vorrätig. Zur Zeit wird er auch in künstlerischen Weihnachtstaschen aus imit. Alt Silber verkauft. Dosen und Originalpakete enthalten wertvolle Wappenmarken nach Entwürfen des bekannten Heraldikers Prof. Otto Hupp.

Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft
Bremen.

Küchen- und Wasch-Garnituren

sind stets willkommene **Weihnachts-Geschenke** in jedem Haushalt.

Größte Auswahl. Billigste Preise.

Louis Böker,
Leipzigerstrasse 7. 10002

Die schönsten

Weihnachtsstollen

in leichter, mittel und schwerer Qualität,
Honigkuchen, Makronen,
Marzipan, Baumkonfekt

1008

liefert **Hof-Konditorei Dietze,**
Am Kirektor, Ecke Mühlweg.

Praktische Weihnachtsgeschenke

Koffer, Lederwaren
in grosser Auswahl.
Kutschgeschirre,
Sättel und Reitzeuge
kaufen Sie billigst bei
Gustav Lude, Sattlermeister,
Tel. 1887. Merseburgerstr. 6.

Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten.
Juwelen — Gold — Silber. Poststr. 9/10. 10022

Moderne Waffen

Automatische Pistolen
verschiedener Systeme.

Parabellum, Cal. 9 mm,
deutsches Armeemodell 06.

Mauser, Browning, Droyse, Styr, Webley & Scott, Clemens
in Cal. 6.35, 7.65 und 9 mm, sowie 27 Mannlich (1890)
Vorstehende automatische Pistolen.
Liefere auch mit neuesten **Lichtrohr.**

Walter Uhlig Halle, Leipzigerstr. 2.

Ein

Frack- oder Smokingweste

ist stets ein willkommenes **Weihnachtsgeschenk.**

Grosse Auswahl in den modernen, neuen Farben am Lager.

Albert Drechsler Nachfolger

Hoflieferant 1146

Poststrasse 17, gegenüber der Hauptpost.

Massanfertigung nach Probeweste innerhalb eines Tages. 100

Christstollen

empfiehlt in drei Qualitäten. Zusetzen nur die allerbesten

August Lauffer Nachf., Kl. Märkerstr. 10. neben Musikhaus Uhlig. — Tel. 2608. —
Versand nach auswärts.

Am 1. Januar 1914 fällige Coupons lösen wir von heute ab an unserer Kasse kostenfrei ein.

Ernst Haassengler & Co.

Für den Weihnachtstisch

Sortimentsklischen
feinster Hamburger Zigarren

zu 25, 50 und 100 Stück verpackt
in allen Preislagen.

Elegante moderne Aufmachung.
Reellste Qualitäten.
Reichhaltigste Auswahl frischer
Havana-Import-Cigarren
in allen Packungen und Preislagen
— bis 3500 Mark das Milieu. —

Rich. Heinze, Dr. Steinstr. 71,
an der Hauptpost.
Filialen: Gr. Steinstrasse 34.
Gr. Ulrichstrasse 40.
Fernsprecher 145.

Weihnachtsbitter.

Die Freunde und Gönner der Arbeiterkolonie Seeba bitten der Vorstand auch in diesem Jahre freundlichst mitzuhelfen zu wollen, den ca. 120 Pflegekinder unserer Anstalt (heimatlosen Kinderern) eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Gaben an Geld und Arbeitsgegenständen (Wandspiegeln, Strümpfen usw.) werden dankbar angenommen mit der Bitte, dieselben zu adressieren an: Gustav Meyer, Seeba (Bez. Halle). Allen freundlichen Gabern wird schon im Voraus herzlichster Dank gesagt.
Der Vorstand,
Freiherz von Bodenhausen, Landrat a. D.

Kinder Leibchen



gestrickt, Trikot, Dreh, sowie u. Reform, für jedes Alter passend.

H. Schnee Nachf.
A. & F. Ebermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 54.

G. H. Fischer, Bankgeschäft,
jetzt Alte Promenade 26 (vor dem Stadttheater), empfiehlt sich für bankgeschäftliche Ausführungen.
An- u. Verkauf von Wertpapieren,
Scheck-, Depositen-, Konto-Korrent- u. Wechsel-Verkehr.
— Einlösung von Kupons. — (1199)

WEIHNACHTEN

Als bestes Geschenk empfiehlt ihre Police zugunsten der Familie die

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger) gegründet 1830

Versicherungsbestand mehr als 18997

EINE MILLIARDE MARK

Vertreter in Halle a. S.: Hugo Klauke, Generalagent, Marktstr. II; Johannes Erbes, Generalagent, Dersingstr. I.

Oberhof **die Auskunft**

Priv.-Fensler Waldschlösschen, Pens. ab 5.50 M. inkl. Zentr.-W.-Heiz. u. elektr. Licht. Tel. 50. Dm. d. Sportplatz. 3. Wintergäste bes. eingerichtet. Näh. Prospekt.

Boydich & Greve, Halle a. S., erdelt Auskunft über Vermittlung, Mitgl.-Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Fragen der Welt. Besichtigungen und Entlohnungen aller Art streng streng.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Berken, Halle (Saale), Telefon 8108 u. 8109. Ritz & Bellagch.

Gedenktage.

16. Dezember.

- 1683. Kaiserin Elisabeth von Österreich... 1700. Kaiserin Katharina II. von Rußland... 1742. Friedrich der Große... 1770. Kaiserin Maria Theresia... 1803. Kaiser Alexander I. von Rußland... 1804. Kaiser Napoleon I. von Frankreich... 1830. Kaiser Friedrich Wilhelm III. von Preußen... 1835. Kaiser Friedrich Wilhelm IV. von Preußen... 1859. Kaiser Franz Joseph I. von Österreich... 1871. Kaiser Wilhelm I. von Preußen... 1878. Kaiser Wilhelm II. von Preußen... 1897. Kaiser Wilhelm III. von Preußen... 1901. Kaiserin Elisabeth von Preußen... 1910. Kaiser Wilhelm II. von Preußen...

Regensturm: Kommt bis des, der vor dir geht... Kleine Mängel bald erlösen...

Aus Halle und Umgebung.

Halle, den 15. Dezember.

Regensturm am silbernen Sonntag.

Das pfiff und heulte schon den ganzen Sonntag durch die Straßen und um die Häusern... Regensturm am silbernen Sonntag... Das pfiff und heulte schon den ganzen Sonntag durch die Straßen...

Protokoll gegen die Einführung der Gasautomaten.

Die Klempner- und Installateur-Zunft veranlaßte gestern Sonntag im „Schulhaus“, Wollstraße, eine Protokollversammlung gegen die Einführung neuer Gasabgabe-Bedingungen... Protokoll gegen die Einführung der Gasautomaten...

angewommen: Die heute hier verammelten Inhaftierten erkennen voll und ganz die Bestimmungen des Gaswerks... angewommen: Die heute hier verammelten Inhaftierten...

Sozialklub und Tanz.

Der Verein der Sozialisierender von Halle und Umgebung... Sozialklub und Tanz... Der Verein der Sozialisierender von Halle und Umgebung...

Schubvorrat für Straßenbahnwagen.

Zum Schutze des Publikums gegen das Ueberfahrwerden ist bei den Berliner Straßenbahnen seit längerer Zeit eine an den Triebwagen bestellte, aus Ziegeln und Baumrinde bestehende Schubvorrat für Straßenbahnwagen...

Zur Einführung der Dienstbotenversicherung... Der Vortag, welchen Herr Kreisrat Dr. Graff... Zur Einführung der Dienstbotenversicherung...

Das Kaiserpaar durchfährt... Der Polizeibeamte meldet... Das Kaiserpaar durchfährt...

50-jähriges Meisterjubiläum... Die Hannoverer... 50-jähriges Meisterjubiläum...

Weiterführung der Stadtbahn bis zur Gärtenstraße... Die A. G. Stadtbahn Halle... Weiterführung der Stadtbahn bis zur Gärtenstraße...

zunächst bis zur Gärtenstraße zu verlängern... Der Einspruch der Stadtbahnverwaltung... zunächst bis zur Gärtenstraße zu verlängern...

Eine Kinderstube... Die Kinderstube soll die Hofstraße... Eine Kinderstube...

Der Dürerbund hat wieder eine Reihe... Die Dürerbund hat wieder eine Reihe... Der Dürerbund hat wieder eine Reihe...

Die Veranstaltung des Besonderen... Die Veranstaltung des Besonderen... Die Veranstaltung des Besonderen...

Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen...

Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen...

Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen...

Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen... Die Bestimmung des Besonderen...

Advertisement for 'Huth & Co.' featuring 'Damen-Jacken', 'Damen-Mäntel', and 'Damen-Kostüme' with prices and store location: Halle a. d. Saale, Marktplatz 21.

Wichtig werden die Deutschen Vorkriegs-Gänger des Programms...

Spillsteiner. Man schreibt uns: Auch gestern Sonntag...

Rus den Vereinen.

In der Verammlung des Vereins der Gastwirthe von Halle...

Beschaffen der Ober-Präsidenten-Berufung für die Provinz...

Kaiserliche Dienststellen. Im Februar dieses Jahres...

Ein Baugesellschafts-Verein in Dessau...

Dereins-Anzeiger.

Preussischer Samstagsverein Halle a. S. (Vr. S. S.). Am 17. Dezember...

Kunst und Wissenschaft.

Aus der Gelehrtenwelt.

Angabe. Wie uns aus Aachen gemeldet wird, ist dem...

MERAN Kurort in Süd-Tirol. Saison September-Juni 1913...

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S., Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 15. Dezember, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kurzzettel erscheint in der Früh-Ausgabe.

Wechsel-Kurse. Privatdiskont 4 1/2 %...

Geldnoten. Oesterreichische Noten 85.00...

Eisenbahn-Aktien. Halberstadt-Blankenb. 92.75...

Deutsche Anleihen. 4 pr. Dtsch. Schatzanw. 98.80...

Pfandbriefe. 3.50 Kur. u. Neum. alle 95.00...

Ausland Staatspapiere. 4.50 Argentin. innere gr. 95.00...

Mittel-Privatbank. 127.75...

Bräueri-Aktien. Böhm. Brauhaus 154.25...

Industrie-Papiere. Akkumulatoren-Fabrik 338.40...

Eisenbahn-Obligations. 4 pr. Nordb.-Wernig. Obl. 100.00...

Eisenbahn-Prioritäten. 4 pr. Nordb. Nordb. G. Obl. 98.40...

Schiffahrts-Aktien. Hamb.-Am. Paketf. 131.80...

Schluss-Kurse. Ametis Frieda 155.00...

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 15. Dezember, 1 Uhr. Mittelwert der Bankhaus Paul Schaeffel & Co. Halle a. S.

Präz. Briefe. 3 pr. Sächsische Rentb. 75.00...

Aktien. 4 pr. Dtsch. Kr.-A. Akt. 8 1/2 % 151.50...

Kuxe-Notierungen v. 15. Dez. Mittelwert der Mitteldeutschen Privatbank.

Adler-Aktien. 184.71...

Bankhaus Paul Schaeffel & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg, An- und Verkauf von Wertpapieren...

Neuheiten in Wolle u. Seide in grösster Auswahl. 5 % Rabatt auf alle Waren. Leipzigerstr. 94.

Hempelmann & Krause

Kleinschmieden 5

empfehlen [7009]

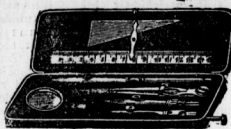
Werkzeug- u. Laubsägekästen, Werkzeug- und Laubsägeschränke, Praktische Werkzeugkästen für den Hausgebrauch, Nagelkästen, Universal-Werkzeuge, Werkzeugbüchsen, Hobelbänke für Kinder und Dilettanten.

Neue! Metallbaukästen.

Dilettanten-Werkzeuge, Lötkästen, Kerbschnittkästen, Brandmalapparate, Laubsägevorlagen, Laubsägebeschläge, Laubsäge- und Kerbschnittholz, Komplett Turnapparate, Hängematten, Kinderschaukeln, eiserne Hanteln mit Holzgriff, Kinderschlitzen, Schlittschuhe, Reisszeuge

in unübertroffener Auswahl zu billigsten Preisen.

Illustrierte Kataloge kostenlos.



Die Allgemeine Ortskrankenkasse

Charlottenstraße 4
 wird mit dem **31. Dezember 1913** geschlossen.
 Alle fälligen Beiträge an genannte Kasse sofort,
 spätestens bis **15. Januar 1914**, ankommen.

1161 Der Vorstand,
Für Weihnachtseinkäufe. **F. Jacob,** Vorsitzender.

Franz Rickelt

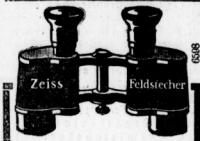
Schirmfabrik

Kleinschmieden 6.

Gegr. 1854.

David's Nährzwieback.
 Kindern und Erwachsenen, insbe-
 sondere Rekonvaleszenten, ärzt-
 lich empfohlen, weil leicht ver-
 daulich, sehr wohlschmeckend und
 ungetreidlich.
 1134
Johannes David, Konditor,
 Schillerstr. 1.

Griechische Pfeffermühle
 (Patent). Solange kein
 Mehl, alle sonstigen
 Donutungen laufen Sie bei
Carl Boock, Dreher-
 Straße 1,
 Markt, i. Turm. Gegr. 1794.



C. W. Trothe,
 Optisches Institut,
 Poststraße 9/10.
 Georündet 1916.

Sport-Artikel

für
 Fußball-, Tennis-, Hockey-Spieler,
 Radfahrer, Ruderer, Turner
 sowie für
 Leichtathletik u. Touristik
 empfiehlt
 in großer Auswahl sehr preiswert
H. Schneewach,
 A. & F. Ebermann,
 Gasse a. E., Gr. Steinstr. 84.



Die schönsten Damenschleifen
 sind **Straussfedern,**
Pfeifen und
Rehner.
 Zu billigen Preisen in
 beiden Geschlechtern.
 neben der Volksleibkiste.

Paletof-Reste
 für Herren gebe jetzt an
 Selbstkostenpreisen ab.
A. Wegerich, Reiter-
 Str. 2.

Zhur. Brusthast
 "B W D" (Sir. Rib. nigr.) neben
 Silbergen bei Putzen 10 u. 100.
 Sabinof u. Sömer-Kostofe.

Estey-Harmonium,
 fort neu mit 820 Mark für
 475 Mark zu verkaufen.
 Seltene Gelegenheit. (0940)

B. Döll,
 Große Ulrichstraße 33/34.

Von der Reise zurück.
Dr. Küstner,
 Ohrenarzt,
 Bernburger Strasse 2.



Parümerien
 lose sowie in hocheleganten Auf-
 machungen kaufen Sie tatsächlich
 nirgendswo besser,
 nirgendswo billiger als in des
Schwanen-Drogerie, Ecke untere Leipzigstr.,
 gegenüber dem Gärtnerei-Haus. — Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
 (0134)
 Al. d. Schillerstr. 20/21,
 Alt. Zuercherstr. 10/11,
 Gut. Wap. und andere
 Eingeb. zu verkaufen
 Wirtsch. u. K. v. L.

Weihnachts-Präsente für Damen und Herren

Brillantringe
 Brillantbroschen
 Brillantarmbänder
 Brillantohrringe
 Brillantkolliers
 in Gold und Platin. Feine
 weiße Steine mit bläulicher
 :: Strahlenbrechung ::
 Reichhaltige Auswahl
 Massiv goldene Ver-
 lobungs- und Trauringe

Paul Maseberg
 Juweller
 Gr. Ulrichstraße 48
 gegenüber der Böbergasse

Weihnachts-Präsente für Damen und Herren

Moderne Neuheiten in
 :: Goldwaren ::
 585 u. 333 gestempelt
 Uhretaken Armbänder
 Broschen Ohrringe
 Kolliers Ringe Knöpfe
 Nadeln
 matt oder blank
 Eigene
 Trauringmaschinen

Bestecks, Löffel, kompl. Besteckkasten in massiv Silber

Großes Lager der Württemb. Metallwaren-Fabrik in Geißlingen
 in schwer versilberten Bestecks, Löffel, Besteckkasten und Tafelgeräte usw.

Kleinsilberwaren: Zigarettenetuis, Stockgriffe, Uhretaken für Damen u. Herren, Crayons, Schreibzeuge, Silberkolliers, Silber-Boxe, Börsen, Damentaschen, Silberarmbänder, Gürtelschlösser, Hutnadeln usw.
 Umtausch nach dem Feste bereitwillig

A. Huth & Co.,

Halle a. S., Gr. Steinstr. 86/87, Marktplatz 21,
 Fernruf Nr. 326 u. 1800,
 erlauben sich auf ihre Sonder-Abteilung für

Trauer-Ausstattung

aufmerksam zu machen.

Massanfertigung in kürzester Zeit.

Auf Wunsch Auswahlendung ins Haus. (1140)

Zeitgemässe Wirtschaftsgeräte
 alles elektrisch. 1145

Elektr. Kaffeemaschinen, Reiseplatten, Brotröster, Platten, Lötkolben, Reiskocher, Teemaschinen, Kocher, Brennschere, Heizöfen, Fön-Haartrockner, Bettwärmer, Vulkanisier-Apparat f. Autoreifen, Wärmelampen, Zigarenanzünder, Heizplatten etc.

Beluchtungsartikel, Wirtschaftsgesetz, etc.
Gustav Rensch, Poststr. 4 — Rensch-Passage.

Hof-Schirm-Fabrik
F. B. Heinzel
 Leipzigstr. 98
 empfiehlt reizende
Weihnachtsgeschenke.
 Spazierstöcke
 Schirme.
 5% Rabatt-Spar-Marken.

Massiv goldene Uhrketten, 8 u. 14 Kar. gestempelt, 333 bezügl. 585, für Damen und Herren
 und
Herren
 halte ich in grosser Auswahl vorräthig.
Juwelier Tittel,
 Schmeerstrasse 12, Ecke Zapfenstrasse.
 5% in Rabattmark.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.
 Am Donnerstag, den 11. Dezember, verschied in Gries bei Bozen nach schwerer Erkrankung mein lieber Mann, unser guter Vater, der **Ingenieur**

Hans Herzfeld,

im 57. Lebensjahre.
 In tiefer Trauer
Clara Herzfeld geb. Gürsch
 nebst **Kindern.**
 Halle a. S. (Mansfelderstrasse 45),
 den 13. Dezember 1913.
 Die Einäscherung findet Dienstag mittags 1/2 Uhr im Krematorium zu Leipzig (Süddriedhof) statt.
 Kranzspenden dankend abgelehnt.

Donnerstag, den 11. Dezember, verschied nach langem schweren Leiden in Gries b. Bozen der Begründer und Mitinhaber unserer Firma, der **Ingenieur**

Hans Herzfeld,

im Alter von 50 Jahren.
 Ich beträre in dem Heimgegangenen einen treuen, unermüdeten Mitarbeiter, der sich bei mir und allen, die ihn kannten, durch sein reiches Wissen und seinen lauterem Charakter ein dauerndes Andenken gesichert hat.
 Halle a. S., den 13. Dezember 1913.
P. Heime,
 1. Fa. Heime & Hans Herzfeld.
 Die Trauerfeier und Einäscherung findet am Dienstag, den 16. Dezember, mittags 1/2 Uhr im Krematorium zu Leipzig statt.

Statt Karten.
 Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Begräbnis unseres unvergesslichen Gatten, Bruders, Schwagers und Onkels, des **Gastwirts**

Pferdinand Fritsche,

sagen wir an dieser Stelle allen Freunden und Bekannten herzlichsten Dank. Besonderen Dank auch Herrn Pastor Lasse für die tröstlichen Worte am Sarge. Vielen Dank auch dem hiesigen Turnverein dafür, dass er den Verstorbenen zur ewigen Ruhe getragen hat. Dank auch dem Kriegerverein für das letzte Geleit, welches er ihm zuteil werden liess.
 Eisdorf, 14. Dezember 1913.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Amalie Fritsche
 geb. Knauth.

Ein ausserordentliches Blätter:
 Verlobt: Frau. Eulalia Just
 mit Herrn. Wed. August Dr. Just
 Geb. 1878. Gest. 1913.
 Frau. Elisabeth E. E. E. E. E.
 mit Herrn. August Dr. Just
 Geb. 1878. Gest. 1913.
 Frau. August Dr. Just
 mit Herrn. August Dr. Just
 Geb. 1878. Gest. 1913.
 Frau. August Dr. Just
 mit Herrn. August Dr. Just
 Geb. 1878. Gest. 1913.
 Frau. August Dr. Just
 mit Herrn. August Dr. Just
 Geb. 1878. Gest. 1913.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Engländer-Chronik.

Ein großer Engländerfall ereignete sich am Freitag nachmittag auf der Eisenbahn-Station bei Wittorf...

Durch den von Keinefeld abgehenden Güterzug Göttingen-Gotha wurde am Sonnabend auf der Halleischen Eisenbahn...

Der Maurer August Höbe in Wettin bei Duderstadt kam beim Wande seiner Scheune in den Flammen um.

Ein schweres Eisenbahnunglück hat sich in der Nacht zum Montag in der Nähe von Braunsdorf bei Ghera ereignet...

Ammerberg, 15. Dez. (Von der Sanitätsstation.) Gestern nachmittag fand im Vereinslokal „früher Fr. Gaudig'sches Restaurant“ die Prüfung der Mitglieder der freiwilligen Sanitätsstation...

Wittenberg, 15. Dez. (Verständigen.) Am Sonntagabend wurde im Joh. Grafen'schen Saale ein Familienabend veranstaltet...

Wittenberg, 15. Dez. (Familienabend.) Am Samstagabend fand im Göttinger Hof ein Familienabend statt...

Wittenberg, 15. Dez. (Hilf Kinder in Lebensgefahr.) In großer Gedrängtheit schwebten gestern in Lebensgefahr ihrer Eltern die fünf Kinder des Arbeiters...

Wittenberg, 15. Dez. (Kampf mit dem Einbrecher.) Ein in einem Warenhaus tätiger junger Mann hatte dort...

Wittenberg, 15. Dez. (Kampf mit dem Einbrecher.) Ein in einem Warenhaus tätiger junger Mann hatte dort...

schonungen Teile der Polizei den Eintritt in seine Wohnung und mußte durch einen Schuß kampfunfähig gemacht werden...

Wittenberg, 14. Dez. (Wittelschule.) Hier soll eine Wittelschule gegründet werden.

Wittenberg, 14. Dez. (Verständigen.) Bei einer Zwangsversteigerung im Aussteller wurde die Pfälze...

Wittenberg, 14. Dez. (Wittenberg.) In dem Dorfe Schimmelguth, ebenfalls infolge Brandstiftung, ein Weiserdiener...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Die Vieh- und Obstbaumgärtner.) Die Vieh- und Obstbaumgärtner...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Wittenberg, 14. Dez. (Stadterordnetenwahl.) Bei der am Sonntagmorgen stattgefundenen Wahl...

Advertisement for 'KUPFERBERG RIESLING' wine, featuring a large illustration of a wine glass and text describing the product's quality and origin.

Advertisement for 'ILLUSION' light tower, featuring an illustration of the product and text describing its features and availability.

Advertisement for 'Leber-Westen' and 'Leber-Toppen' products, featuring text describing the items and their manufacturer.

Advertisement for 'Schreibmaschinen-Tische' and 'Schreibmaschinen-Sessel' by H. Bretschneider, featuring an illustration of a desk and chair.

Sport und Jagd.

Der Thüringer Winterpartverband hält vom 23. bis 25. Dezember in Neuhaus am Rennweg einen Sturms...

Jagdverordnungen. Eine nicht unwesentliche Steigerung erbrachte die Verpachtung der Jagd in den fünf Jagdbezirken der Stadt Gotha...

Landwirtschaft.

Die Maul- und Klauenseuche ist auf den Gehäusen der Aufzuchtler Pfeffer und Repe in Dachsriß bei Wallwitz ausgebrochen...

Woh und Mastanstalten. Die an 14. b. erkrankten Ferkel der Ferkel-Fabrik in Wehlen (ex. Jerichow) und fünf in Weiden...

Aus dem Gerichtssaal.

In dem mittelfränkischen Auftragsprozess vor dem Kreisgericht zu Königlich-königlichen Kommandantur in Berlin wurden die Angeklagten Unteroffiziere...

Die Angeklagten Unteroffiziere wurden in der Sache über die Verletzung der Wehrpflicht in Verbindung mit Mord...

Standesamt.

- Halle (Süd), Mittwoch, 2. Wohnungen vom 13. Dezember 1913. Heiratungen: Der Klempnermeister Hugo Kurz...

- Halle (Nord), Brunnentw. 2a. Wohnungen vom 13. Dezember 1913. Heiratungen: Der Bierbrauer Albert Bursch...

Ämterliche Bekanntmachungen.

Mit Bezug auf die öffentliche Bekanntmachung vom 12. d. M., betreffend Veranlagung des Wehrbeitrages...

Galle a. E., den 15. Dezember 1913. Der Vorsitzende der Veranlagungskommission für den Saalkreis...

1. Freiwillige Wehrbeiträge sind anzunehmen. Ueber solche Beiträge ist eine von zwei Beamten auszufällende Quittung zu erteilen...

1. Will ein Wehrpflichtiger vor erfolgter Veranlagung den Wehrbeitrag oder einen Teil hieron im voraus zahlen, so ist der angebotene Betrag anzunehmen...

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die während des Kalenderjahres 1913 in Geltung gewesenen Stempelplafond...

Die Versteuerung geschieht mittels Paß- und Mietverzeichnisses. Besondere an den Veranlagten werden bei den Hauptrollen...

Die Versteuerung geschieht mittels Paß- und Mietverzeichnisses. Besondere an den Veranlagten werden bei den Hauptrollen...

Rechts Vorname von Kanalarbeitern wird der Gralweg amtlich eingetragen und eingetragen mit d. M. 1913...

Für den Neubau einer Darmfäzinerie auf dem städtischen Schlachthof sollen:

- a) die Ausführung der Erd- und Mauerarbeiten, b) die Ausführung der Zimmerarbeiten, c) die Lieferung von Granitsteinen und Trägen...

Halle, den 13. Dezember 1913. Die Bauleitung.

Grösseres Ritter-od. Bauerngut

bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten u. Z. w. 3092 an die Exped. d. Btg. erb.

Witt und heft wieder ein großer Transport besser feilheitsreicher als auch hochtragender Kühe und Ziegen...

H. Boyde, Brehna. Fernbir. Nr. 42 Amt Notisch.

Von heute ab stehen wieder prima schwere offenträgige Kühe mit Kälbern...

Max Selbst, Zeitz. Fernbir. Nr. 22/23, Tel. 3290.

Landgasthof mit Schlachtereier u. Materialladen ist sofort zu verkaufen...

Rittergut, ca. 60 Morgen, unterirdischer Brunnen, 1/2 Meile u. S. u. Bahn...

Zwecks Heirat sucht Gefährtsmann, Ende 30er in höherer Stellung...

Porzellanfabrik Fraureuth n.6. 1865. Tafel- u. Kaffee-Service, Hotel-, u. Krankenhaus-Artikel...

Weihnachtsbitte

Der I. Kindercharitativerein und über Zweiganstalt Kleine Klausstraße 8. Das Weihnachtsfest naht und treten wir auch in diesem Jahre...

Vernickeln, Bronzieren, Galvanisieren, Ferdinand Haassengier, Metallwaren-Fabrik, Barßfelder Str. 119/6.

Weihnachtsbitte: Welt's edler Herr od. Dame leidet ein. 1-5000 Mark, an die Exp. d. Btg.

Schreibstift u. a. Büromöbel, b. a. vert. Kläser, Feinzeugstr. 61/62

Berliner Verein Deutscher Landwirtschafts-Beamten, Amt, Protokoll, S. Wai, d. Stäfers...

Hafer- u. Weizenstroh, sucht zu kaufen 17005, Max Seibt, Freilohstr. 82/83, Tel. 3280.

Gelegenheitskäufe! Brillant-Ringe, Goldene Uhren, H. Schindler, Ulrichstr. 85...

Wasch-Gefäße, dauerhaft und billig, Lagerbestand über 600 Stück...

Weitere Mamfell gesucht, Ritteramt Zeigsdorf, Post Zumborff, d. Halle a. S.

Der richtige Weg, um eine mit 1000 Mark zu verkaufen, Sparmann, neben d. Bahnhalle.

Mädchen, oder einjährige Stütze für Landbauarbeit, nach Kosten können und nicht in Anspruch sein...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Berliner-Angebote, Dienerburche, bestens empfohlen, gewandt und fleißig...

Steinweg-Nacht-Flügel, wie neu hergestellt, nur 950 Mark, Bolle Garantie.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

Dienerburche, 17jähr. Kleinrentn. 18-20jähr. Bedienstete f. d. l. von Stellen...

Blüthner-Flügel, fast neu, außerordentlich preiswert zu verkaufen.

8 Uhr **Walhalla.** 8 Uhr
Riesenerfolge der **Victoria-Sänger!**
 Ab heute Montag neues Programm.
Die tolle Woche! Es gibt Lachkrämpfe!
2 Possen! Die Unglücksnummer!
 Tageskasse von 10-11/2 und 4-6 Uhr. (1164)

Für Jeden Etwas
 bringt das vollkommenste Musikinstrument **GRAMOLA**
 Das einzige Instrument, das der ganzen Welt **Musik** aus allen Ländern zugänglich macht.
 JII Preisliste bereitwillig.
 Feilsch Bedingung nicht möglich.
 erteilen Ehrliche Auskunft.
Offizielle Verkaufsstelle:
Gustav Uhlig,
 Halle a. S., unt. Leipzigerstrasse.

Duca-Konzert
 im Ritter-Saal, Leipzigerstr. 73 I, Dienstag, den 16. Dezember, nachmittags 5 Uhr, verbunden mit der Vorführung des **Auto-Pianos**,
 welches Kunstspiel-Piano der Neuzeit. Interessenten und Freunde guter Musik werden Eintrittskarten gern kostenlos verabreicht.

Meccano
 Das beste Geschenk für Knaben im Alter von 10 bis 14 Jahren.
 Hundert Spielsachen in einem.
 Meccano wird von vielen Seiten nachgemacht. Wer sich vor minderwertigen Nachahmungen schützen will, kaufe nur unsere echten Original-Meccano-Kästen.
C. F. Ritter,
 Halle a. S., Leipziger Strasse 90.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. (1169)
Vorzügliche Weihnachtsstollen in drei versoch. Sorten.
 Baumkuchen mit Vanille od. Schokolade empfiehlt
 Halle, Gr. Steinstr. 7. **Hermann Pfantsch, Konditorei.**
 Fernspr. 477.

Bedeutendster klimatischer Kurort
 an der österreichischen Adria.
 Ideale, windgeschützte Lage inmitten prächtiger Vegetation, mildes Klima. Alle modernen Kurmittel. Herrliche Parkanlagen und Spazierwege
 1150
Abbazia (10 km langer, unvergleichlich schöner Strandweg).
 Regler Schiffsverkehr.
 Interessante Ausflüge zur See.
 Konzerte, Theater, Reunions, Sports etc.
 Prospekte gratis d. d. Reisebureaux oder Kurkommission, **ABBAZIA**, Kurstrasse 10.

Teresa Carreno
 schreibt über
Steinway & Sons-Flügel:
 Es macht mir ein ganz ausserordentliches Vergnügen, Ihnen zu sagen, dass meine Verehrung und Bewunderung für die unübertroffene Schönheit des Tones, die Vollendung des Mechanismus und die wirklich wunderbare Dauerhaftigkeit unbegrenzt sind. (1168)
 Alleinvertretung für Halle u. Umgegend:
B. Döll, Gr. Ulrichstr. 3334.

Apollo-Theater.
 Anj. 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
 Heute u. folgende Tage:
„Was auch die Siebe weinen“
 Schauspiel i. 5 Akte. (7 Bld.).
 Sängler
ausverkauft heute!
 Besetzung: Theaterbureau,
 öffentl. u. 9-1 u. 5-7 Uhr.

Damen-Taschen u. Tressors,
 vornehme Neuheiten.
Liebermann, Ecke Thaliastr. 42.

Gegr. 1853.
 Schönes Weihnachts-Geschenk.
Handschuhe
 in Kästchen-Verpackung. (1450)
 — eigene Fabrik und Lager erster Firmen. —
F. C. Siebert,
 untere Leipzigerstrasse 9 (gegenüber der Kirche).
Krawatten,
 Kragenschoner, Rosenträger, Wäsche, Herrensocken, Manschetten- und Kragenkäpfe etc.
 Grösste Auswahl zu allen Preisen.
 Fernruf 2963. — Rabatt-Spar-Verein.

Stadttheater in Halle.
 Dienstag, den 16. Dez. 1913
 100. Vorstellung im Abend. 4. Viertel.
 Einmaliges Spiel Schöle Wolf vom Stadttheater in Köln.
 Zur Feier von Weichens Geburtstags:
Fidelio.
 Oper in 2 Akten v. L. van Beethoven.
 Spielleitung: C. Berge, Th. Maxon.
 Musikal. Leitung: Herm. S. Wegler.
 Besetzung:
 Don Fernando, D. Radolob.
 Rocco, Don Agarro, Gouveneur, S. von Hof.
 Florestan, ein Gefangener, St. Salenus.
 Leonore, seine Gattin, unter dem Namen „Fidelio“
 Rocco, Kerkermeister Fr. Schwarz.
 Marceline, f. Tochter Irma, Kuhn.
 Jacquino, Förster Fr. Guntli.
 2. Gefangener, Th. Maxon.
 Offizier,
 Soldaten, Staatsgefängnisse, Wolf.
 Der der Handlung: ein spanisches Staatsgefängnis einige Meilen von Sevilla.
 * * * Leonore: Sophie Wolf a. S.
 Nach der Kerker-Szene:
 Leonore: C. Berge, Th. Maxon.
 Nach dem 1. Akt längere Pause.
 Restausführung 7 Uhr. Auf. 7 1/2 Uhr.
 Ende 10 1/2 Uhr. (1130)

Empfehle jedem Raucher als passendes Weihnachtsgeschenk
Händel Susanna
 100 Stück = 10 Mark, hochfeine Sumatra mit Felix und Havana, leichte u. milde Qualität.
 Händelstrasse 39, Ecke Bernburgerstrasse. **J. L. Heise,** Fernruf 2963.
 Aufträge von 20 Mk. franko = p. Kass. 5% Skonto.

Metropol-Hotel, Halle a. S.
 Morgen Dienstag, den 16. Dezember 1913
Schweineschlachten
 nach Berliner Art.
 Von 11 Uhr vormittags: Weißfleisch, Kopffleisch, Westwurst und Weißhose aus der Terrine sowie warme Berliner Leberwurst in Suppe. (1165)
 Von 6 Uhr abends an:
„Berliner Schlachteschüssel“.
 Auf das Frühstück gefolgt ist mir feiner Eigenheit wegen besetzt numeriert zu machen.
 Am Tage des Schlachtens wird auch im Weinstaurant Bier fertigt.

Turn-Verein Friesen.
 Mittwoch und Sonnabend abends von 8 bis 10 Uhr
 Turnen der Männer und Jünglings-Abteilung in der Schulturnhalle in der Dreyhausstrasse am Hallmarkt. Sonntags von vormittags 9 Uhr ab Turnübungen auf dem Sandanger. — Turnstunden im Turnraum und im Vereinslokal: Bauers Pranger-Ausgang, Dreyhausstrasse 34. Beschlusnahme jeden ersten Samstag im Monat nach dem Turnen. (102)
Tirol
Kaiser-Panorama
 Gr. Ulrichstr. 45.
 Ober-Ennstal.
 Besteigung d. Dachstein.

Christbaumständer
 in grosser Auswahl.
Christbaumständer
 mit Drehwerk und Spieldose.
Christbaumschmuck.
Christbaumlichter.
Hempelman & Krause
 5 Kleinschmieden 5
 — an der Grossen Steinstrasse. — (7012)
 Landwirtschaftl. Maschinenkurse beginnen 13. Januar jed. Jahres am **Kyffhäuser-Technikum** Frankenhäuser Programm frei
 Dir: Prof. Hupperl.

Auswärtige Theater.
Leipzig.
 Neues Theater: Dienstag: Martha — Mittwoch: Die Wupperkinder. — Donnerstag: Der geliebte Vater. — Freitag: Die Wupperkinder. — Samstag: Der geliebte Vater. — Sonntag: Die Wupperkinder.
 Schauspielhaus: Dienstag: Die Wupperkinder. — Mittwoch: Der alte Dehnbauer. — Donnerstag: Die Wupperkinder. — Freitag: Die Wupperkinder. — Samstag: Die Wupperkinder. — Sonntag: Die Wupperkinder.
Weimar.
 Hof-Theater: Dienstag: Die Wupperkinder. — Mittwoch: Die Wupperkinder. — Donnerstag: Die Wupperkinder. — Freitag: Die Wupperkinder. — Samstag: Die Wupperkinder. — Sonntag: Die Wupperkinder.
Erfurt.
 Stadt-Theater: Dienstag: Die Wupperkinder. — Mittwoch: Die Wupperkinder. — Donnerstag: Die Wupperkinder. — Freitag: Die Wupperkinder. — Samstag: Die Wupperkinder. — Sonntag: Die Wupperkinder.
Wolfe.
 Hof-Theater: Dienstag: Der Raub der Sabinerinnen. — Mittwoch: Die Barbarina.